

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	08950488
<b>Kreis</b>	Meißen
<b>Gemeinde</b>	Radebeul, Stadt
<b>Anschrift</b>	Winzerstraße 22; 24
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Kötzschenbroda * 2785/3; 2786
<b>Bauwerksname</b>	Haus Hofmann

### Kurzcharakteristik

Winzerhaus (mit zwei Hausnummern); zwei aneinandergebaute Häuser unter gemeinsamem Walmdach, Obergeschoss verbrettert, Zeugnis für den jahrhundertlangen Weinbau in der Lößnitz, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Winzerhäuser Hofmann. Zweigeschossige Bauten unter gemeinsamem Walmdach mit einem eingeschossigen Anbau an das Haus Winzerstraße 24 im Westen. Die Geschosse von etwas unterschiedlicher Höhe, ebenso differiert die Stärke des Mauerwerks und die Farbigkeit. Nr. 24 mit zwei Gewölbekellern, die Erdgeschosse massiv, die Obergeschosse verbrettert, Ziegeldach.

Das Haus Nr. 22 Mitte des 18. Jahrhunderts errichtet, Nr. 24 um 1800 hinzugefügt im Auftrag von Johann Globisch Herzschuch. Der Name der Häuser von dem Faktor Paul Hofmann, dem 1931 das Haus Nr. 22 zufiel.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

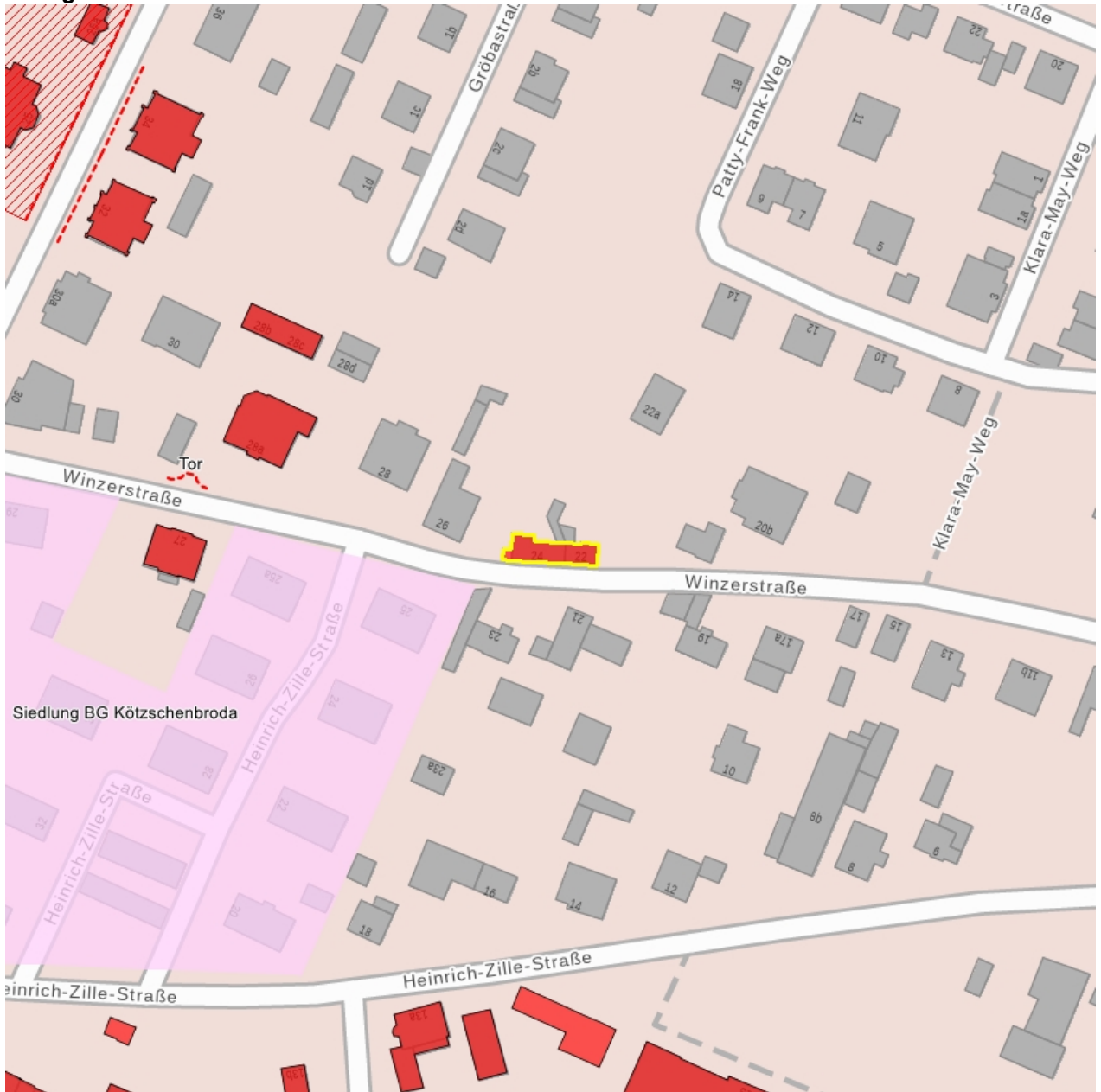
**Datierung** Mitte 18. Jh. (Winzerhaus, Nr. 22); um 1800 (Winzerhaus, Nr. 24)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 08950488 A</b>
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Pinkwart, Ralf-Peter
Beschreibung	Winzerhaus

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

